

Laupersdorf, 12. Februar 2018

Jahresbericht der Präsidentin 2017

Mit vollem Elan und Stolz durfte ich an der letzten Mitgliederversammlung das Präsidium des Vereins Berufsbildung übernehmen und nun freue ich mich ihnen meinen ersten Präsidialbericht zu unterbreiten.

Der Verein Berufsbildung ist bereits im fünften Vereinsjahr und wächst kontinuierlich an, was uns sehr motiviert und positiv stimmt.

Zwei Anlässe konnte der VBB durchführen.

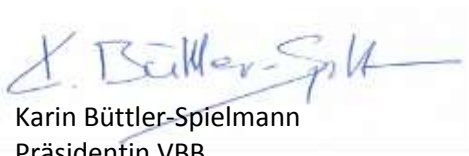
Am 2. Mai 2017 luden wir zum Podium Lehrplan 21 ein. Mit diesem Anlass wollten wir mit Pro- und Kontra-Fakten eine neutrale Meinungsbildung zum neuen Solothurner Lehrplan 21 vermitteln. Der VBB will politisch neutral sein. Trotzdem wollten wir eine Plattform für unsere Mitglieder bieten, weil die Bildung nicht mit der Volksschule endet. Die Jugendlichen sollen nach der obligatorischen Schulzeit einen guten Übergang in die Berufslehre erhalten und das ist nur möglich, wenn bereits die Weichen in der Volksschule gestellt werden.

Unser zweiter Anlass war der Berufsbildner Anlass im GerolagCenter in Olten. Rund 100 Berufsbildner folgten unserer Einladung, was uns sehr freute. Zwei Referate Personalgewinnung und Sicherung im digitalen Zeitalter und Schulsystem und Checks waren unsere Schwerpunkte an diesem Anlass. Damit der Erfahrungsaustausch nicht zu kurz kam, wurden nach den Inputreferaten drei Workshops passend zu den Themen organisiert, die von den Teilnehmern sehr geschätzt wurden. Mit einem feinen Apéro riche im Delinat Weindepot rundeten wir diesen Event ab.

Finanzielle Unterstützung durch den VBB

Drei Lehrstellenbörsen, IB Live in Solothurn, der Infotag EBA, die Erlebnistage Beruf, die Prüfungsfeier 5.3+ und das Projekt Berufsorientierung Sek P konnten wir mit einem finanziellen Beitrag unterstützen.

An dieser Stelle bedanke ich mich recht herzlich bei unseren VBB-Mitgliedern für das Vertrauen, das sie uns entgegen bringen sowie für die finanzielle Unterstützung. Ein besonderer Dank geht an meine Vorstandsmitglieder für die spannenden und konstruktiven Vorstandssitzungen - und dies um 7.00 Uhr morgens! -, sowie für eure Unterstützung, auf welche ich laufend angewiesen bin.



Karin Büttler-Spielmann
Präsidentin VBB